

Kundennummer Unterkonto

1. Kontoinhaber

Frau Herr Firma

Kundennummer

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon tagsüber

E-Mail

Geburtsdatum / Gründungsdatum

Steuer-ID

2. Kontoinhaber

Frau Herr Firma

Kundennummer

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon tagsüber

E-Mail

Geburtsdatum / Gründungsdatum

Steuer-ID

Eröffnung PSD Girokonto – zur Durchführung Ihrer privaten Bankgeschäfte

Bitte eröffnen Sie für mich ein

PSD GiroGreen **PSD GiroFair** **PSD GiroComfort**
Debitkarte (girocard) inklusive Debitkarte (girocard) inklusive Debitkarte (girocard) inklusive

Mit **PSD DispoKredit** (eingerräumte Kontoüberziehung) – Bonität vorausgesetzt

Ich wünsche ab dem ersten Gehaltseingang einen PSD DispoKredit in Höhe des

einfachen zweifachen dreifachen Nettoeinkommens

Bitte fügen Sie eine aktuelle Gehaltsabrechnung in Kopie bei. Sofern Ihr Eintrittsdatum nicht auf der Gehaltsabrechnung ersichtlich ist, bitten wir um handschriftliche Ergänzung. Gebühren und Preise finden Sie in unserem aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis.

Zinsvereinbarung

Das Konto dient insbesondere der Ausführung von Zahlungsdiensten, der Verwahrung von Einlagen und gegebenenfalls der Einräumung von Überziehungsmöglichkeiten. Die Bank ist berechtigt, für die Verwahrung von Einlagen ein Verwahrtgelt zu berechnen. Soweit nichts anderes vereinbart, ergeben sich die Zinsen und Entgelte für diese Leistungen aus dem Preisaushang bzw. dem Preis- und Leistungsverzeichnis.

Eingeräumte Kontoüberziehung

In Abhängigkeit von regelmäßigen Gehalts- und Rentenzahlungen und der Bonität des Kontoinhabers räumt die PSD Bank eine Überziehungsmöglichkeit ein. Die PSD Bank behält sich vor, bei Änderungen der Voraussetzungen die Überziehungsmöglichkeit zu verändern bzw. zu streichen. Die eingeräumte Überziehungsmöglichkeit wird auf dem Kontoauszug mitgeteilt. Den Sollzinssatz sowie das zur Änderung angewandte Verfahren entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Konditionen.

Geduldete Kontoüberziehung

Der Kontoinhaber kann Verfügungen nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines eingeräumten Kredits vornehmen. Sollte es darüber hinaus zu einer Inanspruchnahme kommen (geduldete Kontoüberziehung), so ist dieser Betrag unverzüglich an die Bank zu zahlen. Für geduldete Kontoüberziehungen fällt ein höherer Überziehungszins an, der sich nach der mit der Bank getroffenen Vereinbarung und den Informationen richtet, die die Bank dem Kreditnehmer übermittelt. Auch wenn Überschreitungen eines eingeräumten Kredits geduldet worden sind, erweitern diese nicht den ursprünglichen Kreditrahmen. Die Höhe des Sollzinssatzes für geduldete Kontoüberziehungen, der ab dem Zeitpunkt der Überziehung anfällt, beträgt jährlich 9,98 %. Die Sollzinsen sind fällig am 30. eines jeden Kalendervierteljahres. Der Sollzinssatz für die geduldete Kontoüberziehung ändert sich nach dem gleichen Verfahren wie der Sollzinssatz für die eingeräumte Kontoüberziehung (siehe Abschnitt Konditionen).

Konditionen

Die Höhe des Sollzinssatzes beträgt zur Zeit 9,98 % p. a. für den in Anspruch genommenen Kredit. Der Sollzins ist veränderlich. Bei einem veränderlichen Sollzins oder nach Ablauf der Sollzinsbindung (siehe unten) ist die Bank nach dem nachfolgend beschriebenen Verfahren berechtigt, den Sollzinssatz zu erhöhen und in gleicher Weise verpflichtet, den Sollzinssatz zu senken. Die Berechtigung und Verpflichtung der Bank zur Sollzinsänderung orientiert sich an einer Veränderung des Referenzzinssatzes. Referenzzinssatz ist der am 30.06.2023 ermittelte Durchschnittszinssatz des EURIBOR-Dreimonatsgeldes, der jeweils für den vorausgegangenen Monat in den Monatsberichten der Deutschen Bundesbank veröffentlicht ist. Die Entwicklung des Referenzzinssatzes wird die Bank regelmäßig erstmals am 31.12.2023 und dann halbjährlich jeweils zum Halbjahresende überprüfen. Hat sich zu diesem Zeitpunkt der Referenzzinssatz um mindestens 0,05 Prozentpunkte gegenüber seinem maßgeblichen Wert bei Vertragsabschluss bzw. der letzten Sollzinsanpassung bzw. bei Ablauf der Sollzinsfestschreibung verändert, wird die Bank den Vertragszins entsprechend anpassen (Zinsgleitklausel). Die Sollzinssatzänderung wird am Tag der Überprüfung der Referenzzinssatzänderung wirksam.

Bei einer Erhöhung von Sollzinsen kann der Kreditnehmer den davon betroffenen Kreditvertrag innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Änderung mit sofortiger Wirkung kündigen. Kündigt der Kreditnehmer, so werden die erhöhten Sollzinsen nicht zugrunde gelegt. Die Bank wird zur Abwicklung eine angemessene Frist einräumen.

Bei einer Sollzinsfestschreibung können Änderungen frühestens mit deren Ablauf erfolgen. Sofern keine neue Sollzinsvereinbarung getroffen wird, kann die Bank entweder den ursprünglich vereinbarten gebundenen Sollzins als veränderlichen Sollzinssatz fortgelten lassen oder den jeweiligen Durchschnittszinssatz für Kredite dieser Art, welcher im vorausgehenden Monat in den Monatsberichten der Deutschen Bundesbank veröffentlicht wurde, als veränderlichen Sollzins zugrunde legen. Diesen Sollzinssatz überprüft die Bank anschließend nach den eingangs getroffenen Regelungen. Bei Sollzinsänderungen bzw. Entgeltänderungen können die Leistungsraten entsprechend geändert werden.

Sollzinsänderungen und dadurch erforderlich werdende Leistungsänderungen wird die Bank dem Kreditnehmer wie vertraglich vereinbart mitteilen. Die Sollzinsen sind fällig am Ende eines jeden Kalendervierteljahres.

Hinweis

Die Kontoauszüge erhalten Sie einmal im Monat und die Rechnungsabschlüsse quartalsweise. Eine gewerbliche oder geschäftliche Nutzung des Girokontos führt zwangsläufig zur Kontoschließung.



Vereinbarung über die Nutzung von PSD OnlineBanking/PSD TelefonBanking

Zwischen dem nachfolgenden Kontoinhaber und/oder Bevollmächtigten – **weiter Nutzer genannt** – sowie der PSD Bank Berlin-Brandenburg eG wird folgende Nutzung vereinbart:

1. Kontoinhaber

PSD OnlineBanking inkl. elektronischem Postfach¹

mit SecureGo plus-Verfahren³

mit Sm@rt-TAN-plus-Verfahren⁴

PSD TelefonBanking (ServiceDirekt)²

2. Kontoinhaber

PSD OnlineBanking inkl. elektronischem Postfach¹

mit SecureGo plus-Verfahren³

mit Sm@rt-TAN-plus-Verfahren⁴

PSD TelefonBanking (ServiceDirekt)²

Bevollmächtigter

Name, Vorname des/der Bevollmächtigten

Kundennummer der/des Bevollmächtigten

PSD OnlineBanking inkl. elektronischem Postfach¹

mit SecureGo plus-Verfahren³

mit Sm@rt-TAN-plus-Verfahren⁴

PSD TelefonBanking (ServiceDirekt)²

Bevollmächtigter

Name, Vorname des/der Bevollmächtigten

Kundennummer der/des Bevollmächtigten

PSD OnlineBanking inkl. elektronischem Postfach¹

mit SecureGo plus-Verfahren³

mit Sm@rt-TAN-plus-Verfahren⁴

PSD TelefonBanking (ServiceDirekt)²

Der Nutzer erhält Zugang zu allen unter der oben angegebenen Kundennummer gegenwärtig und zukünftig geführten Konten in dem von der PSD Bank Berlin-Brandenburg eG angebotenen Umfang.

Die Zugangsdaten erhalten Kontoinhaber und Bevollmächtigte jeweils per Post. Bitte informieren Sie den Bevollmächtigten.

¹ Dokumente und Mitteilungen, wie z.B. Kontoauszüge, werden in das elektronische Postfach eingestellt.

² Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass die Bank die im Rahmen von PSD ServiceDirekt geführten Telefonate sowie die von ihm über die Tastatur des Telefons eingegebenen Ziffern (ausgenommen PIN) aufzeichnet und aufbewahrt. Dies ist zur ordnungsgemäßen Auftragsbearbeitung und aus Beweisgründen erforderlich.

³ Die erforderliche Smartphone-App für Android bzw. iOS ist im App-Store erhältlich.

⁴ Der erforderliche TAN-Generator kann über die Internetseite psd-bank.de/online-shop bestellt werden. Die Nutzung setzt eine Debitkarte [girocard] voraus.

Elektronisches Postfach

Bei der Nutzung des PSD OnlineBanking stellt die PSD Bank Dokumente und Mitteilungen, wie zum Beispiel Kontoauszüge, in das elektronische Postfach ein. Das elektronische Postfach kann unter Nutzung einer TAN deaktiviert werden. Sofern das elektronische Postfach nicht aktiviert ist, wird Ihnen die Bank die Dokumente per Post zusenden.

Nein, ich möchte das elektronische Postfach nicht nutzen.

PSD Newsletter (falls nicht gewünscht, streichen)

Bitte senden Sie mir aktuelle Informationen per E-Mail zu. Zur Aktivierung des Newsletters erhalte ich einen Bestätigungslink an meine E-Mail-Adresse. Den Newsletter kann ich jederzeit abbestellen. Meine Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Bevollmächtigte

Der/die Bevollmächtigte(n) darf/dürfen uneingeschränkt alle von der Bank angebotenen PSD OnlineBanking- und/oder PSD TelefonBanking-Leistungen nutzen. Es gelten die vereinbarten Zeichnungsberechtigungen. Sofern der/die Kontoinhaber die oben genannten Angebote nicht selbst nutzt/nutzen, ist/sind er/sie mit der Nutzung durch den/ die genannten Bevollmächtigten gemäß Nummer 6 der Sonderbedingungen für das PSD OnlineBanking bzw. Nummer 6 der Sonderbedingungen für das PSD TelefonBanking einverstanden.

Verfügungsbetrag

Für die Nutzung des PSD TelefonBankings und/oder PSD OnlineBankings wird für auszuführende Überweisungsaufträge ein Tageslimit in Höhe von 15.000 Euro (Standard-Limit) vereinbart. Eine Änderung des Limits für das PSD OnlineBanking ist mit Eingabe einer TAN im OnlineBanking durch den Kontoinhaber - bei Gemeinschaftskonten mit Einzelverfügungsbefugnis durch einen der Kontoinhaber - möglich.

Eine Änderung der Referenzbankverbindung ist nur schriftlich durch den Kontoinhaber bzw. bei Oder-Konten durch einen der beiden Kontoinhaber möglich.

Selbstauskunft **Auslandssteuer** (nur wenn zutreffend, bitte ankreuzen)

- Ich bin Staatsangehöriger der USA und/oder ein Kontoinhaber ist Staatsangehöriger der USA.
- Ich bin in den USA steuerlich ansässig und/oder ein Kontoinhaber ist in den USA steuerlich ansässig¹.
- Ich bin steuerlich im Ausland ansässig (außer in Deutschland und in den USA) und/oder ein Kontoinhaber ist steuerlich im Ausland ansässig (außer in Deutschland und in den USA)¹.

¹ Die steuerliche Ansässigkeit ergibt sich aus dem nationalen Steuerrecht. In Zweifelsfällen wird empfohlen, die Angaben zur/zu steuerlichen Ansässigkeit(en) mit Ihrem Steuerberater abzustimmen.

Information zur Steuer-Identifikationsnummer

Der Gesetzgeber hat die Banken verpflichtet, die Steuer-Identifikationsnummer (siehe Einkommensteuerbescheid oder Lohn-/Gehaltsnachweis) zu erfragen. Wenn die Steuer-Identifikationsnummer nicht vorliegt, erfragt die Bank diese innerhalb von drei Monaten direkt beim Bundeszentralamt für Steuern.

Geldwäschegesetz

Ich versichere, dass ich im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere nicht als Treuhänder) handle.

Sonderbedingungen und Fernabsatzinformationen

Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank (AGB), weitere vorvertragliche Informationen sowie die produktspezifischen Sonderbedingungen der Bank. Die AGB und die Sonderbedingungen erkenne ich an. Der Wortlaut dieser Bedingungen kann in den Geschäftsräumen der Bank eingesehen werden; auf Verlangen werden sie ausgehändigt.

Die vorvertraglichen Informationen mit den Fernabsatzinformationen inklusive der Widerrufsbelehrung habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die Bank übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit die Bank insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Unterschrift

Ort, Datum

 _____
Unterschrift des 1. Kontoinhabers

 _____
Unterschrift des 2. Kontoinhabers

Nur für interne Zwecke

1

9999

2

1000

5

22